

Meß - Andacht

**Meß-Andacht.**

16

Gebet, so man in die Kirche kommt.

Sei begrüßt o allerheiligste Dreifaltigkeit! Ich grüße dich Jesu, im hochwürdigsten Sakrament des Altars! ich grüße euch ihr heiligen Engeln, die ihr in dieser Kirche wohnet; ich grüße euch ihr lieben Heiligen Gottes, zu deren Ehr diese Kirche geweiht und deren Heiligthümer hier aufbehalten werden. Durch eure Fürbitt erlanget mir die Gnad, daß ich mein Gebet mit Andacht verrichten und Gottes Huld erhalten möge. O Gott, bereite mein Herz zum Gebet. Amen.

Gute Meinung vor der heil. Messe.

O mein Gott! ich will die heil. Messe andächtig in deiner Gegenwart anhören: 1. Daß ich dich mit allen Heiligen Engeln würdiglich anbede, lobe, liebe. 2. Daß ich dir danke für allgemeine und besondere Wohlthaten. 3. Daß ich genug thue für meine Sünd und Schulden. 4. Daß ich die Gnaden, so mir an Leib und Seel nöthig sind . . . . erhalte. 5. Daß ich die Kraft des letzten Segens wirklich erlange.

Zum Introitus oder Eingang zur heil. Messe.

O Herr Jesu Christe, du Sohn des lebendigen Gottes, zur Gedächtniß und Lob deiner unendlichen

Liebe, indem du für mich und alle Sünder bist gestorben, opfere ich dir dieses heil. Meskopfer, sammt allen andern, die am heutigen Tag durch die ganze Welt dir aufgeopfert werden. Du wollest sie von den Händen der Priester annehmen, und sie dem ewigen Vater befehlen, gleichwie du am heil. Kreuz deinen heil. Leib und Blut, für der Welt Heil aufgeopfert, und aus unendlicher Liebe dem ewigen Vater befohlen hast.

#### Zum Gloria.

O heiligste Dreifaltigkeit, einiger Gott! ich verehere, lobe und bete an, mit tiefster Demuth deine höchste Majestät und Gottheit, schätze und liebe dieselbe über Himmel und Erden. Ich erfreue mich, daß du seiest, der du bist Gott, unendlich, groß, mächtig, weise, heilig, gut, barmherzig und gerecht; wünsche aus innerstem Herzen, daß dich alle und jede Menschen erkennen, lieben und loben, zeitlich und ewiglich. O wie gern wollte ich zu diesem End Alles thun und leiden, ja mein Blut vergießen, damit du, o großer Gott, nie beleidiget, sondern allezeit geehrt würdest! Mein ganzes Verlangen ist dich zu lieben, zu loben und zu preisen, hier in dieser Zeit, und dort in alle Ewigkeit.

#### Zum Evangelium.

O Gott! ich glaube Alles, was du durch die katholische Kirche befehlst zu glauben, weil du die ewige Wahrheit bist, und dieser Kirche allein versprochen hast deinen Beistand bis zu End der Welt, und daß sie die Pforten der Hölle nicht werden über-

wältigen. Ich verlange gänzlich in diesem Glauben zu leben und zu sterben; bin auch bereit mit so viel tausend und tausend heiligen Martyrern, diesen katholischen, apostolischen, allein seligmachenden Glauben mit meinem Blut zu bezeugen. Auch lieber tausendmal mein Leben zu lassen, als im geringsten daran zu zweifeln, oder davon abzuweichen. O Gott! stärke und vermehre meinen Glauben.

#### Zum Credo.

Sete den Glauben: Ich glaube in Gott Vater &c. Darauf kannst du dich befragen, wie du dich in Glaubenssachen verhalten habest?

#### Zum Offertorium.

O heiliger Vater, allmächtiger, ewiger Gott, nimm hin dieses heilige Opfer, das wir durch die Hände des Priesters dir darbringen wollen; nimm es hin für unsere unzähligen Sünden, Uebertretungen und Nachlässigkeiten, für uns Alle, die wir hier versammelt sind, und für alle Christgläubigen, Lebende und Abgestorbene, damit es uns und der ganzen Welt zum Heile gereiche.

Mit diesem heiligsten Opfer Jesu Christi opfere ich dir hiemit auf, o himmlischer Vater, meinen Verstand und mein Gedächtniß, und bitte dich, du wollest sie erleuchten, damit ich dich und deine unendlichen Vollkommenheiten allezeit recht erkenne. Ich übergebe dir mein Herz und meinen Willen, und vereinige ihn ganz mit deinem Willen, ich will nichts suchen, außer dir, nichts lieben, als in dir, nichts wollen, als was

du willst und wie du es willst. Ich schenke dir meinen Leib und meine Seele, und Alles, was ich habe und vermag, gib mir nur deine Gnade und deine Liebe. Nimm mich mir und gib mich dir; dein bin ich, dir will ich leben und sterben, o laß mich nicht ewig zu Grunde gehen. Amen.

#### Zum Sanctus und Memento.

Allmächtiger, ewiger Gott, Herr himmlischer Vater, siehe an mit den Augen deiner grundlosen Barmherzigkeit unser Jammer, Elend und Noth. Erbarme dich über alle Christgläubige, für welche dein eingeborner Sohn unser lieber Herr und Heiland Jesus Christus, in die Händ' der Sünder williglich kommen, auch sein rosenrothes Blut am Stamme des heil. Kreuzes vergossen hat. Durch diesen Herrn Jesus Christum wende ab, o gütigster Vater! die wohlverdienten Strafen, gegenwärtige und zukünftige Gefährlichkeiten, schädliche Empörungen und Kriegsrüstungen, Theuerung, Krankheiten und betrübte armselige Zeiten. Erleuchte auch und stärke in allem Guten geistliche und weltliche Obrigkeiten, damit sie Alles befördern, was zu deiner göttlichen Ehr, zu unserem Heil und gemeinen Frieden und Wohlfahrt der Christenheit gedeihen mag.

#### Bei der Erhebung der heil. Hostie.

Klopfe dreimal an die Brust und sprich:

Jesu! dir lebe ich. — Jesu! dir sterbe ich. — Jesu! dein bin ich todt und lebendig, Amen. — O Christe Jesu, von Maria der Jung-

frau geboren, und für mich am Stamme des Kreuzes gestorben, ich bete dich an. Ich glaube an dich, o ewige Wahrheit; ich hoffe auf dich, o unendliche Barmherzigkeit; ich liebe dich, o mein Gott und Alles.

Bei der Erhebung des heil. Kelches.

Heil. Blut, reinige mich. — Heil. Blut speise mich. — Heil. Blut tränke mich und christgläubige Seelen, Amen. Ich bete dich an o kostbares und göttliches Blut, aus den Wunden meines gekreuzigten Erlösers geflossen, und mit deinem allerheiligsten Leibe in diesem Sakramente vereinigt. Wasche reinige, stärke, heilige und bewahre meine Seele zum ewigen Leben. Amen.

Nach der Wandlung.

Gütigster Jesu! jetzt wende ich meine Augen und Herz zu dir — ach wende du auch deine Augen und Herz zu mir, und siehe an mein äußerste Noth, größte Gefahr meines Heils. Ach nimm dich doch meiner an, und sei mein Mittler und Fürbitter bei der strengen Gerechtigkeit. In diesen und allen heil. Messen opfere dich selbst für mich, und erwerbe mir vollkommene Verzeihung meiner Sünden. Zeige deinem Vater dein gekröntes Haupt, deinen verwundten Leib, deine heil. fünf Wunden, dein durchstochenes Herz und dein rosenfarbenes Blut. Erzähle ihm, wie du für mich so schmerzhaft feiest geißelt, gekrönt, gekreuziget und getödtet worden; und durch dieses Alles erbitte mir, daß er mich nicht lasse ewiglich verloren werden. Wollest ihn

auch in dieser und allen heil. Messen für mich lieben, loben, ehren, danken und versöhnen; meiner Seele deine Verdienste reichlich zueignen, und sie mit deinem rosenfarbenen Blut besprengen, Amen.

Gedenke auch, gütigster Vater, der leidenden Seelen im Fegfeuer, besonders dieser . . . so wie jener, welche Jesu und Mariä besonders theuer, und derer, welche ganz verlassen sind; nimm an zur Bezahlung ihrer Schulden die übersießende Genugthuung deines gekreuzigten Sohnes, Amen.

#### Beim Pater noster.

O Vater, dein Wille geschehe! es sei gut oder böse, Glück oder Unglück, Leben oder Tod. Vater dein Wille geschehe eben so vollkommen in uns, als ihn thun die lieben Engeln und vollzogen hat dein geliebter Sohn Jesu, da er für uns arme Sünder gehorsam gewesen ist bis in Tod des Kreuzes.

Alsdann bete das Vater unser.

#### Zum Agnus Dei.

O Lamm Gottes! das du jetzt wiederum geistlicher Weiser leidest; ach, erbarme dich meiner! und opfere dein Leiden Gott dem Vater zur Verzeihung aller meiner Sünden.

O Lamm Gottes! das du jetzt wiederum geistlicher Weise sterbest; ach, erbarme dich meiner! und opfere deinen Tod Gott dem Vater zur Zahlung meiner Schulden.

O Lamm Gottes! das du jetzt wiederum geistlicher Weise dein Blut vergießest; erbarme dich meiner! und opfere dein Blut Gott dem Vater, zur Abwaschung meiner Seele.

#### Bei der heiligen Kommunion.

Kommunicire geistlicher Weise.

Jesu Christe, wahrer Gott und Mensch, aus Liebe zu uns im heiligsten Sakramente gegenwärtig! mit tiefster Demuth und Zerknirschung bereue ich von ganzem Herzen, daß ich dich, mein höchstes Gut, jemals beleidigt habe. Ich entfage allen Sünden, allen bösen Neigungen und Begierden, um dir in meinem Herzen allezeit eine wohlgefällige Wohnung zu bereiten.

Weil ich aber nicht würdig bin, dich heute wirklich im allerheiligsten Sakramente zu empfangen, so stehe ich von fern, mit dem reumüthigen Zöllner des Evangeliums, und bitte dich, du wollest doch dein barmherziges Auge auf mich wenden, und mit deiner Gnade einkehren in mein Herz. O liebreichster Jesu, komme zu mir mit deiner Liebe und Gnade, und erfülle meine arme Seele mit deinen Gaben und Tugenden.

O Jesu, du Liebe meines Herzens, verzehre durch das Feuer deiner Liebe Alles in mir, was sündhaft, weltlich und eitlich ist. O Jesu, du Stärke meiner Seele, bestärke mich im christlichen Leben und verleihe mir die Beharrlichkeit bis an's Ende der Welt. O Jesu, mein Herr! dir steht offen mein Herz, dir ist bekannt mein Kreuz und Anliegen; du weißt, was mir nöthig und nützlich ist; was dir wohlgefällig und mir heilsam ist. Dir empfehle ich mich und die Meinigen;

möge dein heiligster Wille allezeit an uns und durch uns geschehen. Laß uns nun, o Jesu, du unser treuester Freund und unser höchstes Gut, niemals durch eine Todssünde von dir geschieden werden; verleihe uns deine Gnade, daß wir in dir und deiner Liebe bleiben, nach deinen Geboten wandeln, dereinst in deiner Gnade sterben, und ewig bei dir leben mögen. Amen.

### Zum Segen.

So segne uns Gott der Vater; es bewahre uns Jesus Christus; es erleuchte uns der heilige Geist. Es stärke uns die Kraft des bitteren Leidens und Sterbens Jesu. Bewahre uns, o Gott, auf die Fürbitte Mariä von allem Uebel. Amen.

### Aufopferung der heiligen Messe.

Gütigster Gott! ich opfere dir nun auf diese heilige Messe und alle anderen heiligen Messen, welche heute in der ganzen Welt gefeiert werden, und an deren Früchten ich, kraft der Einheit der Kirche und der Gemeinschaft der Heiligen, Theil zu nehmen hoffe und verlange. Ich opfere dir auch auf meine geringe Andacht als Zeichen meiner schuldigen Dankbarkeit. Was ich dabei durch Unandacht oder sonst gefehlt habe, verzeihe mir um Jesu willen, und laß das heiligste Opfer meines Heilandes mir und allen (besonders diesen . . .) zum zeitlichen und ewigen Heile gereichen. Amen.

Hausväter und Hausmütter mögen dann für ihre Familien noch folgendes Gebet verrichten:

Christe Jesu, schaue von deinem Gnadenthrono barmherzig auf diese deine Familie herab, für welche du den bitteren Tod gelitten hast. Bezeichne sie mit deinem Blute, stärke sie durch dein Kreuz, verschließe sie in dein Herz, bewahre sie vor allem Bösen, erfülle sie mit deinem Segen, erhalte und befestige sie in deiner Gnade. Amen.

Haßt du bei der heiligen Messe oder sonst bei Empfang der heiligen Sakramente — aus Gottes unendlicher Barmherzigkeit — Gnadentrost erhalten, so schweig darüber still, und diene Gott um so getreuer, und um so demüthiger und freundlicher dem Nächsten.